

HYDRONIC D 5 W SC im Škoda Octavia II (1Z)

ab Baujahr 09/2004 bis 12/2010

mit Nebelscheinwerfer

mit Scheinwerferreinigungsanlage

mit Schaltgetriebe

mit Climatic oder mit Climatronic

• 1,9 l Hubraum / 4-Zylinder-Reihenmotor / 77 kW - 105 PS (TDI PD)

• 2,0 l Hubraum / 4-Zylinder-Reihenmotor / 125 kW - 170 PS (TDI CR)

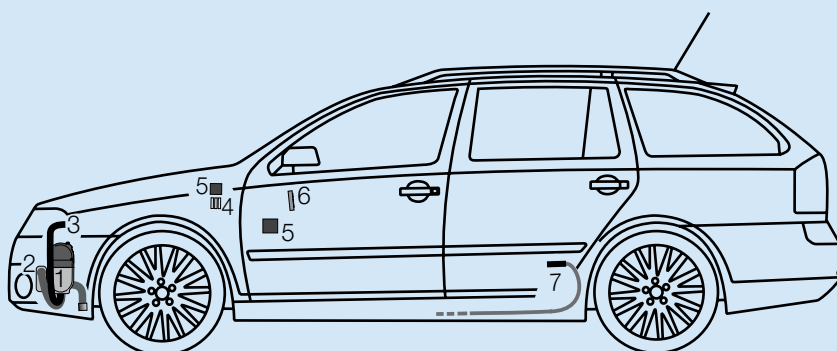
Facelift-Modell (ab Baujahr 2009)

• 1,9 l Hubraum / 4-Zylinder-Reihenmotor / 77 kW - 105 PS (TDI PD)

Dieser Einbauvorschlag ist für das oben beschriebene Fahrzeug unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche gültig.

Je nach Ausführung bzw. Änderungszustand des Fahrzeuges können sich Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag ergeben.

Der Einbauer hat dies vor dem Einbau zu prüfen und gegebenenfalls die Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag zu berücksichtigen.



- 1 HYDRONIC D 5 W SC
- 2 Abgasrohr mit Abgasschalldämpfer
- 3 Verbrennungsluftrohr
- 4 Sicherungshalter

- 5 Relais oder IPCU-Modul
- 6 EasyStart T
- 7 Übergangsstück
Ø 7,5/3,5 mm

Einbauplatz

Die HYDRONIC D 5 W SC wird in der linken vorderen Stoßbohle befestigt. Der Abgasstutzen zeigt nach unten und die Wasserstutzen nach rechts.

Einbauzeit: ca. 6 h

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Seite	
1	Einleitung	2	
2	Einbau - Heizgerät	4	6
3	Abgas- und Verbrennungsluftführung	8	7
4	Wasserkreislauf	10	8
5	Brennstoffversorgung	14	9
			16
			22
			23
			25



1 Einleitung



Achtung!

Sicherheitshinweise für den Einbau und die Reparatur!

Ein unsachgemäßer Einbau oder eine unsachgemäße Reparatur von Eberspächer - Heizgeräten kann einen Brand verursachen oder zum Eintritt giftiger Abgase in den Fahrzeuginnenraum führen.

Hieraus kann eine Gefahr für Leib und Leben resultieren.

Das Heizgerät darf nur von autorisierten und geschulten Personen entsprechend den Vorgaben in der technischen Dokumentation eingebaut und unter Verwendung von Original - Ersatzteilen repariert werden.

Einbau und Reparaturen durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen, Reparaturen mit nicht Original-Ersatzteilen, sowie ohne die zum Einbau bzw. Reparatur erforderliche, technische Dokumentation sind gefährlich und deshalb nicht zulässig.

Bitte beachten!

Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag darf nur in Verbindung mit der jeweils gerätetypbezogenen Technischen Beschreibung, Einbauanweisung, Bedienungsanweisung und Wartungsanweisung durchgeführt werden.

Dieses Dokument ist vor / bei dem Einbau sorgfältig durchzulesen und durchgehend zu befolgen.

Ein Höchstmaß an Beachtung ist dabei den Sicherheitshinweisen und den allgemeinen Hinweisen zu schenken. Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau einzuhalten.

Die Firma Eberspächer übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen zurückzuführen sind.

Unfallverhütung

Grundsätzlich sind die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebschutzanweisungen zu beachten.

Gültigkeit - Einbauvorschlag

Der Einbauvorschlag ist für das Fahrzeug mit den nachfolgend aufgelisteten Motor- und Getriebevarianten gültig.

Motor und Getriebevariante		
Hubraum	kW / PS	Getriebe
1,9 l TDI PD	77 / 105	5S
2,0 l TDI CR	125 / 170	6S

5S = 5-Gang Schaltgetriebe

6S = 6-Gang Schaltgetriebe

Bitte beachten!

Bei Fahrzeugen mit Rechtslenker ist der Einbauvorschlag nicht gültig.

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten die nicht in diesem Einbauvorschlag aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.

Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag kann aber möglich sein.



1 Einleitung

Zum Einbau notwendige Teile

Stückzahl / Benennung	Bestell Nr.
1 <i>HYDRONIC D 5 W SC</i> als Komplettpaket	25 2390 05 00 00
1 Fahrzeugspezifische Zusatzteile	24 8379 00 00 00

Zusätzlich ist ein Bedienteil erforderlich:

1 EasyStart T	22 1000 32 88 00
1 Konsole EasyStart T	22 1000 51 32 00

oder

1 Funkfernbedienung EasyStart R	22 1000 32 85 00
---------------------------------	------------------

oder

1 Funkfernbedienung EasyStart R+	22 1000 32 80 00
----------------------------------	------------------

Bei Fahrzeugen mit Climatronic zusätzlich bestellen:

1 Klima-Kit	24 8356 00 00 00
-------------	------------------

Erforderliches Spezialwerkzeug

- Drehmomentschlüssel (5...50 Nm)
- Korrosionsschutzmittel
- Zange für Federbandschellen
- Stufenbohrer
- Crimpzange

Anzugsdrehmomente

Wenn keine Anzugsmomente vorgegeben sind, dann die Schraubverbindungen (Skt.- Schraube und Skt.- Mutter) entsprechend folgender Tabelle anziehen.

Schraubverbindungen	Anzugsdrehmomente
M6	10 Nm
M8	20 Nm
M10	45 Nm

Alle Schraubverbindungen außer die des Heizgerätes selbst (M6 x 97), mit einer Wellscheibe oder einem Federring versehen.

Vorbereitungen am Fahrzeug

- Batterie abklemmen
- rechte Rücksitzbank nach vorn klappen
- Klimabedienteil ausbauen
- linke untere Verkleidung der Armaturentafel demontieren
- Batterie und Batterietisch demontieren
- Luftfiltergehäuse und Ansaugluftrohr demontieren
- linke vordere Radhausschale demontieren
- untere Motorverkleidung demontieren
- obere Motorabdeckung demontieren
- rechte Unterbodenverkleidung demontieren
- Kühlmittel in sauberen Behälter ablassen

2 Einbau - Heizgerät

Einbauplatz vorbereiten

(siehe Bilder 1 bis 3)

Die linke vorhandene Befestigungsschraube M6 x 12 des Knotenbleches am linken Längsträger heraus-schrauben und durch eine Schraube M6 x 25 ersetzen.

Den Halter Heizgerät auf die Befestigungsschraube M6 x 25 auf-schieben, dabei schließt die vordere Kante des Halters mit der Kante des Knotenbleches ab.

Den zweiten Befestigungspunkt des Halters Heizgerät in der rechten Bohrung des Halters markieren und mit $\varnothing 7$ mm fertigen.

In die gefertigte Bohrung eine Schraube M6 x 25 mit Karosseriescheibe B6 einsetzen und mit einer Mutter M6 festschrauben.

Auf beide Schrauben noch jeweils eine Mutter M6 zur Abstandskorrektur aufschrauben.

Den Gerätehalter mit drei Schrauben M6 x 16 auf dem Halter Heizgerät montieren, dabei die untere rechte Bohrung freilassen.

Den Halter (90°-Winkel) 22 1000 50 83 00 und den Halter (Z-Winkel) 22 1000 51 17 00 mit einer Schraube M6 x 16 und einer Mutter M6 wie im Bild am Halter Heizgerät montieren.

Bitte beachten!

Alle gefertigten Bohrungen entgraten und mit Korrosions-schutzmittel behandeln.

Die Aluminiumfolie wie im Bild dargestellt in die linke vordere Stoßbecke einkleben.

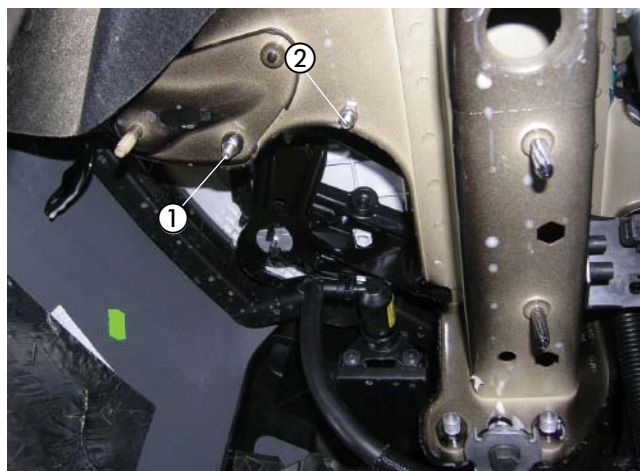


Bild 1

- ① fahrzeugeigene Schraube M6 x 12 durch Schraube M6 x 25 ersetzt
- ② Schraube M6 x 25 mit zwei Muttern M6 montiert

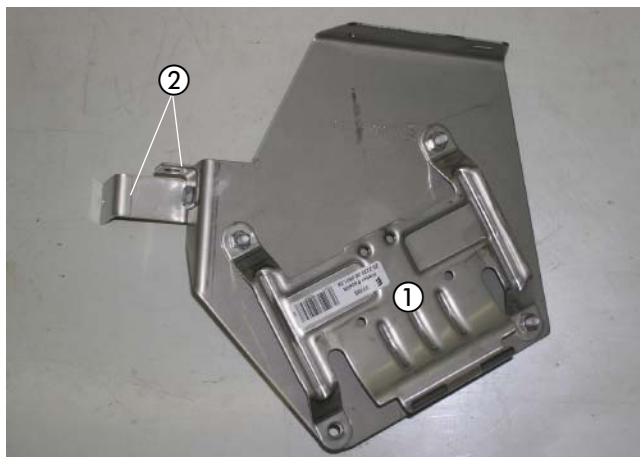


Bild 2

- ① Gerätehalter am Halter Heizgerät montiert
- ② Halter (90°-Winkel) und Halter (Z-Winkel) montiert

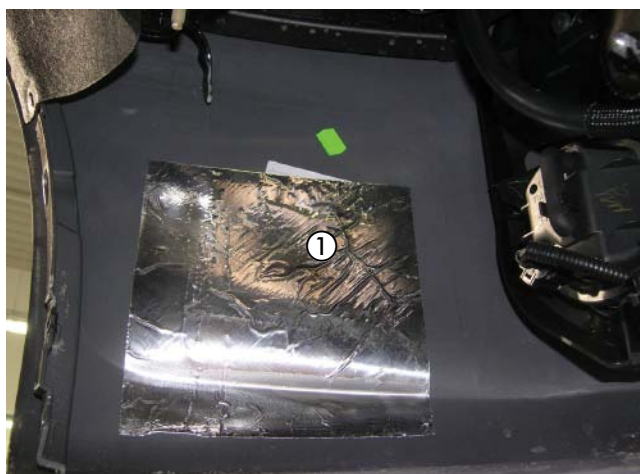


Bild 3

- ① Aluminiumfolie eingeklebt

2 Einbau - Heizgerät

Heizgerät montieren

(siehe Bilder 4 bis 9)

Den Halter Heizgerät an den Befestigungsschrauben M6 x 25 und am Stehbolzen M8 mit dem vormontierten Halter (90°-Winkel) aufsetzen und mit Muttern M6 bzw. M8 festschrauben.



Bild 4

① Halter Heizgerät mit Gerätehalter montiert

Die Stützstrebe 22 9000 50 26 02 an der unteren rechten freien Bohrung am Halter Heizgerät mit einer Schraube M6 x 16 montieren.

An der freien Bohrung der Stützstrebe die fehlende Befestigungsbohrung am Knotenblech des linken Längsträgers markieren und mit $\varnothing 7$ mm bohren. Die Stützstrebe mit einer Schraube M6 x 16 montieren.

Bitte beachten!

Alle gefertigten Bohrungen entgraten und mit Korrosionsschutzmittel behandeln.

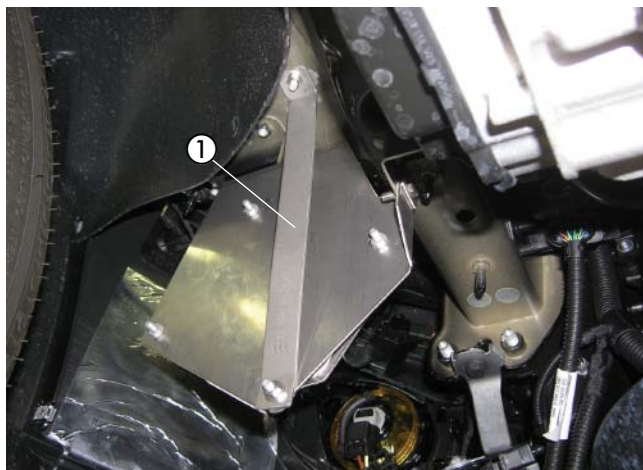


Bild 5

① Stützstrebe 22 9000 50 26 02 am Knotenblech des linken Längsträgers montiert

Abgasschalldämpfer 22 1000 40 09 00 einbauen

(siehe Bilder 6 und 7)

Am Abgasschalldämpfer den Halter (Z-Winkel) 22 9000 50 26 03 mit einer Schraube M6 x 16 und einer Karoseriescheibe B6 entsprechend dem Bild festschrauben.

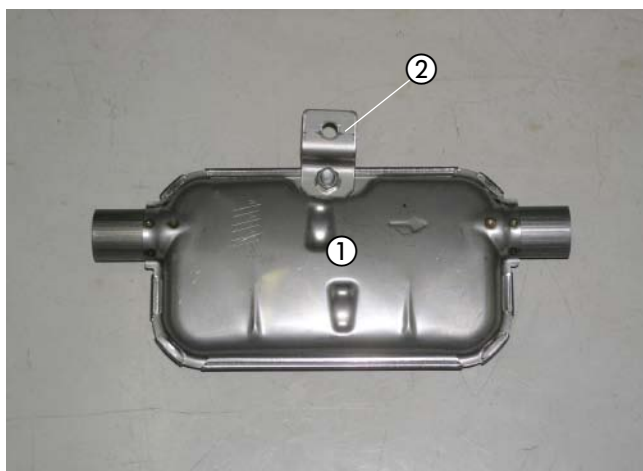


Bild 6

① Abgasschalldämpfer 22 1000 40 09 00
② Halter (Z-Winkel) 22 9000 50 26 03 montiert

2 Einbau - Heizgerät

Das Duplikat Typenschild vom Heizgerät entfernen.
Die nicht zutreffenden Jahreszahlen unkenntlich machen.
Das Duplikat Typenschild an geeigneter Stelle im Motorraum gut sichtbar anbringen.

Das Heizgerät in den Gerätehalter einsetzen und gemeinsam mit dem Abgasschalldämpfer 22 1000 40 09 00 mit der Schraube M6 x 97 mit $6^{+0,5}$ Nm in der rechten Gewindebohrung befestigen.

Der Pfeil auf dem Abgasschalldämpfer zeigt nach rechts.



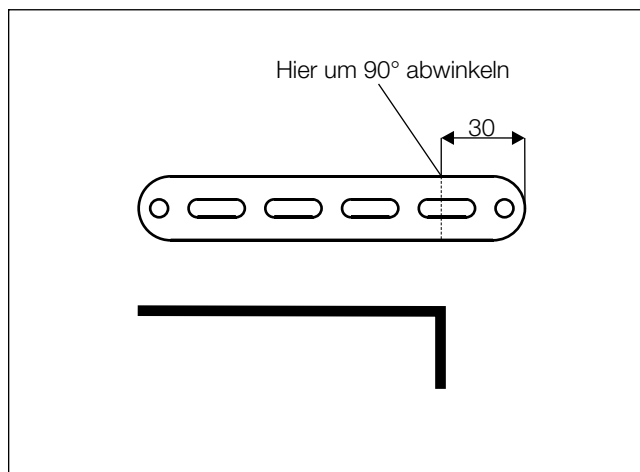
Bild 7

- ① Heizgerät montiert
- ② Abgasschalldämpfer 22 1000 40 09 00 montiert

Abgasschalldämpfer 22 1000 40 19 00 einbauen

(siehe Bilder 8 und 9 sowie Skizze 1)

Den Halter 93 05 entsprechend der Skizze vorbereiten.



Skizze 1

Am Abgasschalldämpfer 22 1000 40 19 00 den vorbereiteten Halter 93 05 mit einer Schraube M6 x 16 montieren.

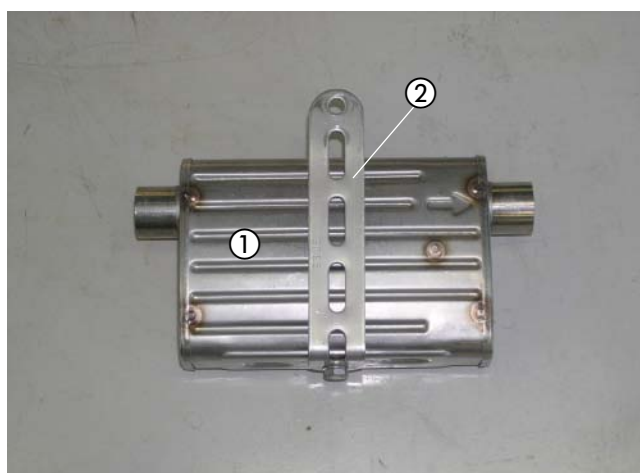


Bild 8

- ① Abgasschalldämpfer 22 1000 40 19 00
- ② Halter 93 05 montiert

2 Einbau - Heizgerät

Das Duplikat Typenschild vom Heizgerät entfernen.
Die nicht zutreffenden Jahreszahlen unkenntlich machen.
Das Duplikat Typenschild an geeigneter Stelle im Motorraum gut sichtbar anbringen.

Das Heizgerät in den Gerätehalter einsetzen und
gemeinsam mit dem Abgasschalldämpfer 22 1000 40 19 00
mit der Schraube M6 x 97 mit $6^{+0,5}$ Nm in der rechten
Gewindebohrung befestigen.

Der Pfeil auf dem Abgasschalldämpfer zeigt nach rechts.

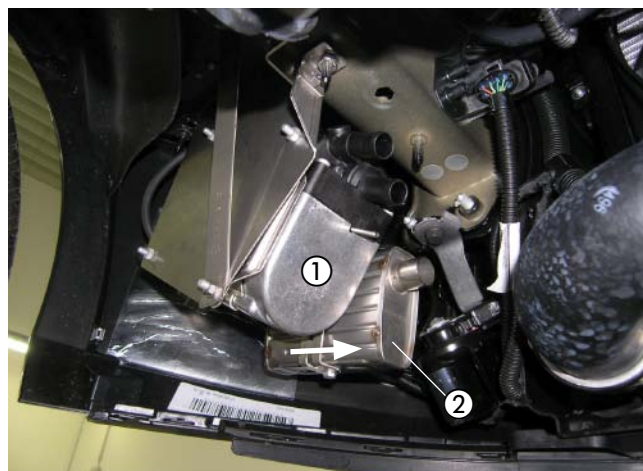


Bild 9

- ① Heizgerät montiert
- ② Abgasschalldämpfer 22 1000 40 19 00 montiert

3 Abgas- und Verbrennungsluftführung

Abgasschalldämpfer 22 1000 40 09 00 anschließen

(siehe Bilder 10 und 11)

Das Abgasrohr auf eine Länge von 190 mm zuschneiden.

Das Abgasrohr mit je einer Rohrschelle am Austrittsstutzen des Heizgerätes und am Eintrittsstutzen des Abgasschalldämpfers anschließen.



Bild 10

① Abgasrohr angeschlossen

Das Abgasendrohr auf eine Länge von 300 mm zuschneiden.

Das Abgasendrohr mit einer Rohrschelle am Austrittsstutzen des Abgasschalldämpfers anschließen und entsprechend dem Bild im Bogen nach unten formen.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Abgasrohre auf ausreichenden Abstand zu angrenzenden Karosseriebauteilen achten.



Bild 11

① Abgasendrohr angeschlossen

Abgasschalldämpfer 22 1000 40 19 00 anschließen

(siehe Bilder 12 und 13)

Das Abgasrohr auf eine Länge von 190 mm zuschneiden.

Das Abgasrohr mit je einer Rohrschelle am Austrittsstutzen des Heizgerätes und am Eintrittsstutzen des Abgasschalldämpfers anschließen.

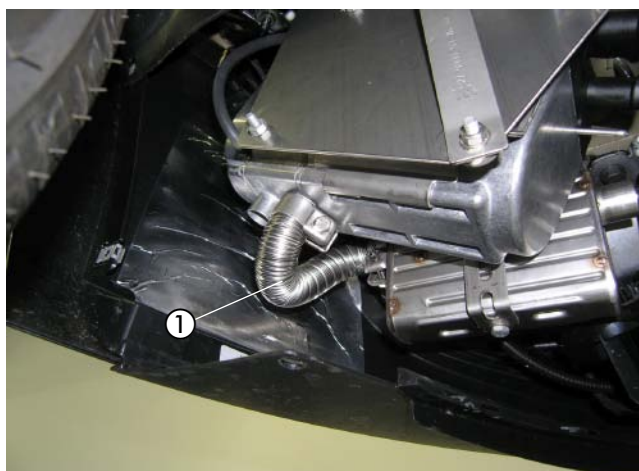


Bild 12

① Abgasrohr angeschlossen

3 Abgas- und Verbrennungsluftführung

Das Abgasendrohr auf eine Länge von 300 mm zuschneiden.

Das Abgasendrohr mit einer Rohrschelle am Austrittstutzen des Abgasschalldämpfers anschließen und entsprechend dem Bild im Bogen nach unten formen.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Abgasrohre auf ausreichenden Abstand zu angrenzenden Karosseriebauteilen achten.

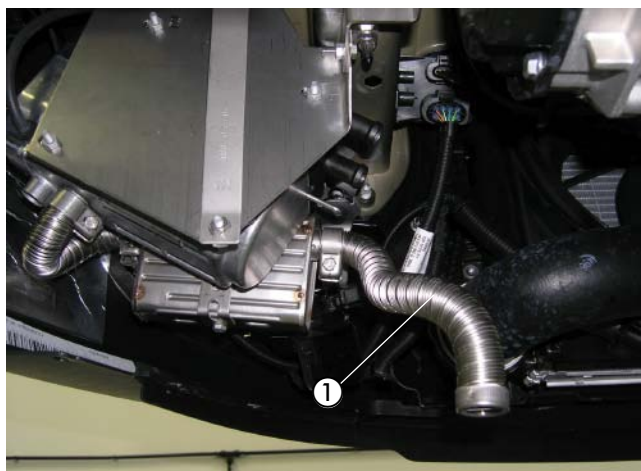


Bild 13

① Abgasendrohr montiert

Verbrennungsluftrohr einbauen

(siehe Bild 14)

Das Verbrennungsluftrohr mit einer Schlauchschelle Ø 16-25 mm am Heizgerät anschließen, im Bogen nach oben führen und in den geschützten Bereich unter den linken Scheinwerfer verlegen.

Das Verbrennungsluftrohr an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

An der tiefsten Stelle des verlegten Verbrennungsluftrohres eine Ablaufbohrung Ø 2 mm für Kondenswasser fertigen.

Bitte beachten!

Das Verbrennungsluftrohr so verlegen, dass ausschließlich trockene und saubere Verbrennungsluft durch das Heizgerät angesaugt wird.

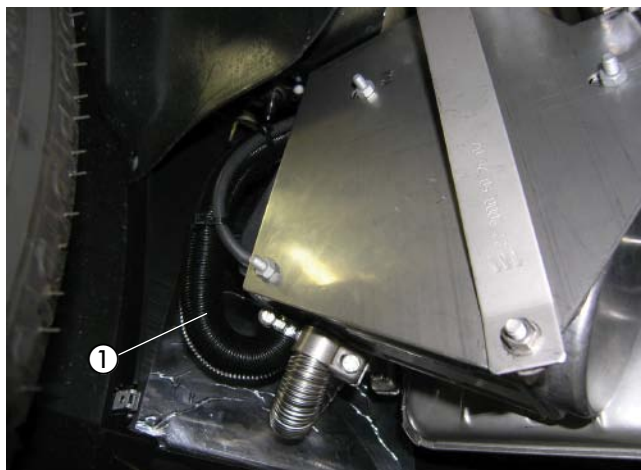


Bild 14

① Verbrennungsluftrohr verlegt

4 Wasserkreislauf



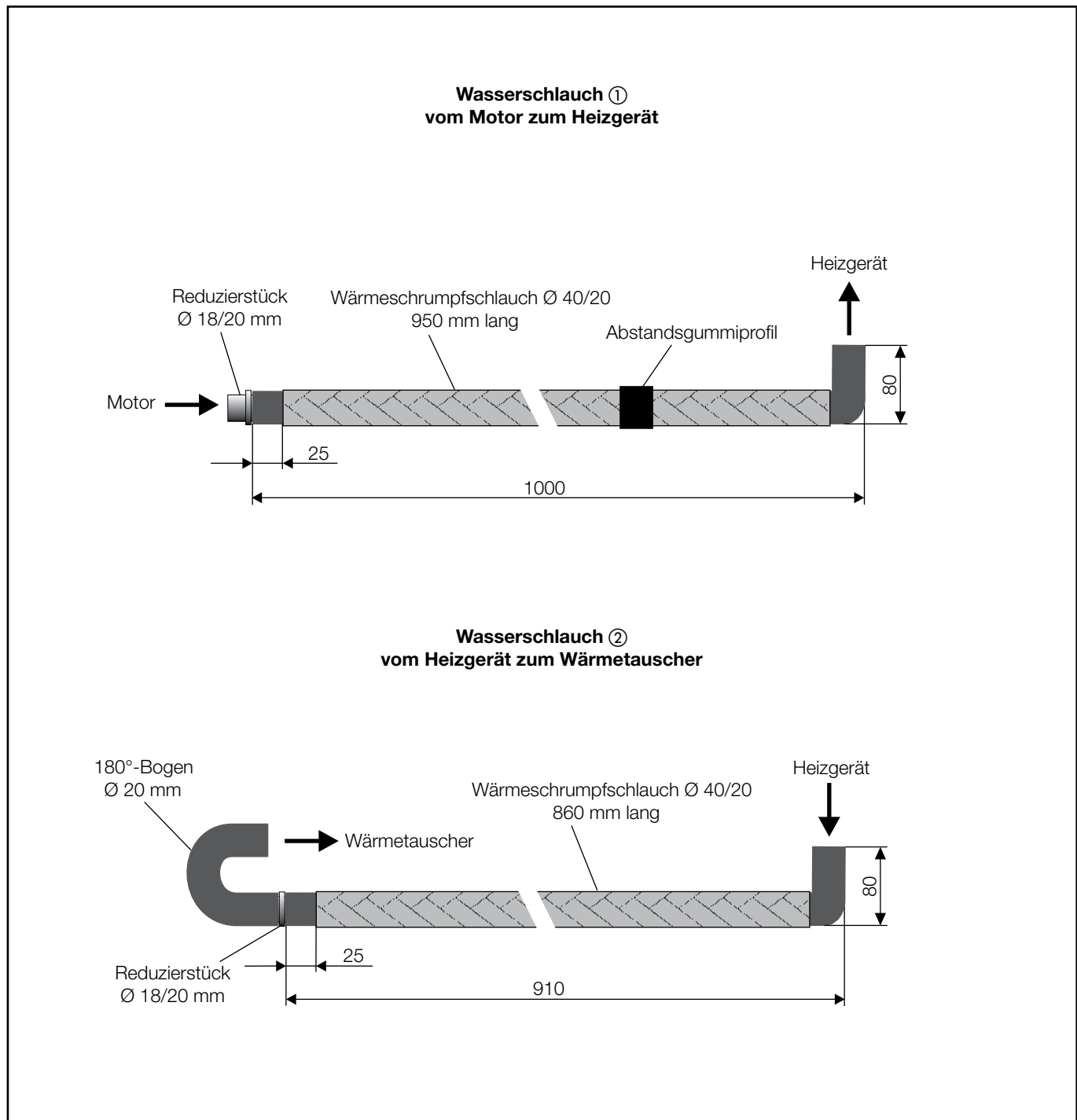
Wasserschläuche vorbereiten

(siehe Skizze 2)

Die Wasserschläuche entsprechend der Maße in der Skizze zuschneiden und vorbereiten.

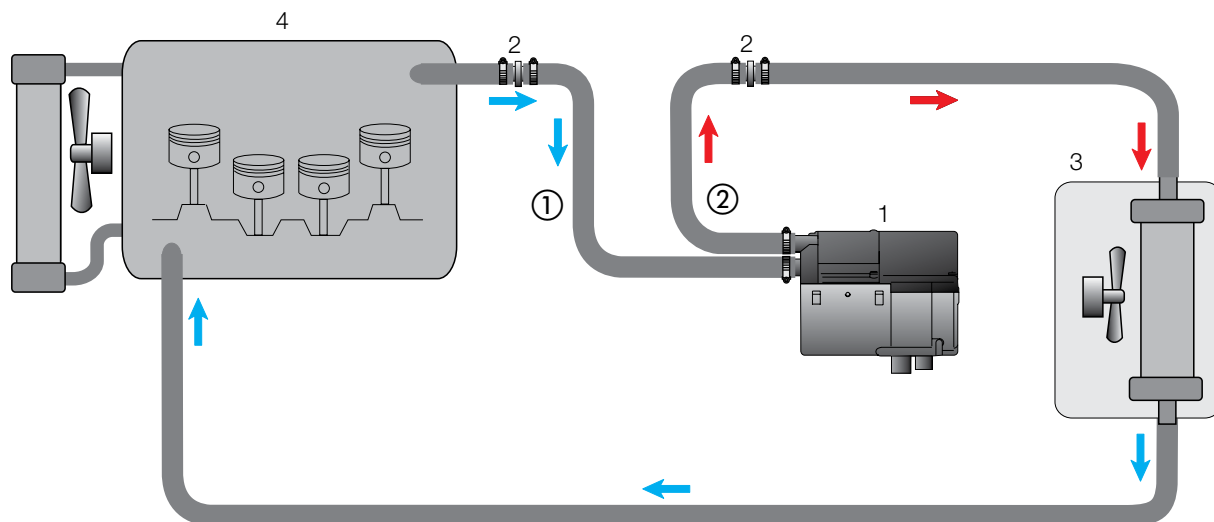
Bitte beachten!


Der Anschluss der Wasserschläuche an den Wasserkreislauf erfolgt „Inline“, siehe in Technische Beschreibung, Kapitel „Einbau“, Abschnitt „Anschluss an den Kühlwasserkreislauf“.



Skizze 2

4 Wasserkreislauf



- 1 - Heizgerät
- 2 - Reduzierstück Ø 18/20 mm
- 3 - Fahrzeugwärmetauscher
- 4 - Motor
-  - Schlauchschelle Ø 20 - 32 mm

Skizze 3

4 Wasserkreislauf



Wasservorlaufschlauch trennen

(siehe Bild 15)

Den Wasservorlaufschlauch vom Motor zum Wärmetauscher (am Wärmetauscherstutzen am oberen Anschluss montiert) vom Anschlussstutzen des Wärmetauschers abziehen.



Bild 15

① Wasservorlaufschlauch

Wasserschläuche verlegen und anschließen

(siehe Bilder 16 bis 20 sowie Skizze 3)

Die vorhandene Bohrung \varnothing 7 mm im kurzen Schenkel des Halters 22 1000 50 61 00 auf \varnothing 9 mm aufbohren.

Den Halter 22 1000 50 61 00 am linken Stehbolzen des Bremskraftverstärkers mit der vorhandenen Mutter M8 festschrauben.

Den Halter 22 9000 50 74 03 hinter dem Getriebe am vorderen Stehbolzen des linken Längsträgers entsprechend dem Bild mit einer Mutter M8 montieren.

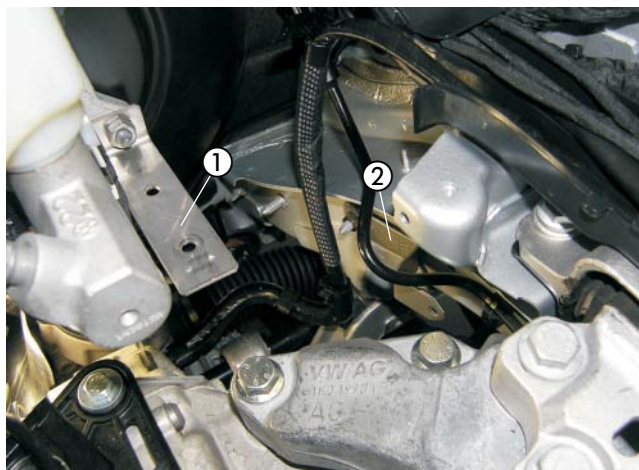


Bild 16

① Halter 22 1000 50 61 00 montiert
② Halter 22 9000 50 74 03 montiert

Den Wasserschlauch ① am Wassereintrittsstutzen des Heizgerätes anschließen und auf der Innenseite des linken Längsträgers zur Trennstelle verlegen.

Eine gummierte Schelle, \varnothing 28 mm, auf den Wasserschlauch ① aufschieben und mit einer Schraube M6 x 16 am Halter 22 1000 51 17 00 festschrauben.

Den Wasserschlauch ② am Wasseraustrittsstutzen des Heizgerätes anschließen und ebenfalls auf der Innenseite des linken Längsträgers oberhalb des Wasserschlauches ① zur Trennstelle verlegen.



Bild 17

① Wasserschlauch ①
② Wasserschlauch ②
③ gummierte Schelle \varnothing 28 mm montiert

4 Wasserkreislauf

Eine gummierte Schelle, Ø 28 mm, auf den Wasserschlauch ① aufschieben und mit einer Schraube M6 x 16 am Halter 22 9000 50 74 03 festschrauben.

Das Abstandsgummiprofil auf dem Wasserschlauch ① entsprechend dem Bild am Getriebe positionieren.



Bild 18

- ① gummierte Schelle Ø 28 mm montiert
- ② Abstandsgummiprofil am Getriebe positioniert

Auf die Wasserschläuche ① und ② jeweils eine gummierte Schelle Ø 28 mm aufschieben und am Halter 22 1000 50 61 00 mit jeweils einer Schraube M6 x 16 und einer Mutter M6 entsprechend dem Bild festschrauben.

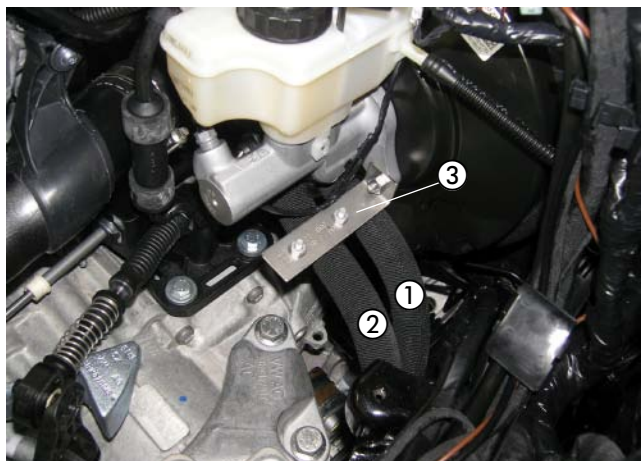


Bild 19

- ① Wasserschlauch ①
- ② Wasserschlauch ②
- ③ Halter 22 1000 50 61 00

Den Wasserschlauch ① mit dem Reduzierstück Ø 18/20 mm am abgezogenen Wasservorlaufschlauch anschließen.

Den Wasserschlauch ② am Anschlussstutzen des Wärmetauschers anschließen.

Die Wasserschläuche ① und ② untereinander mit zwei Schlauchhaltern, drehbar fixieren.

Bitte beachten!

Alle Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern. Die Wasserschläuche gegen Scheuern schützen und an geeigneten Stellen mit Kabelbindern sichern.

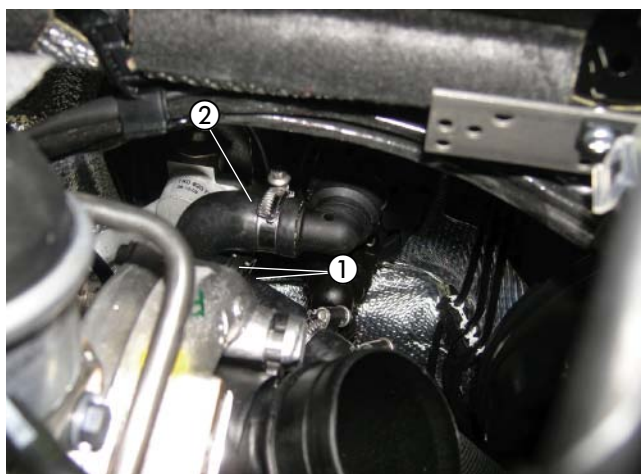


Bild 20

- ① 2 x Schlauchhalter, drehbar
- ② Wasserschlauch ②

5 Brennstoffversorgung

Tankanschluss herstellen

(siehe Bilder 21 bis 23)

Den Deckel über der Tankarmatur ausclipen.
Vom schrägen Anschlussstutzen an der Tankarmatur ca. 3 mm abschneiden.

Bitte beachten!

Beim Öffnen des Anschlussstutzens darauf achten, dass keine Verschmutzungen in den Tank oder die Zuleitungen gelangen.

Das Brennstoffrohr $\varnothing 4 \times 1$ mm auf einer Länge von ca. 250 mm mit einem Heißluftfön erwärmen und begradigen.
Das Übergangsstück $\varnothing 7,5/3,5$ mm auf das Brennstoffrohr $\varnothing 4 \times 1$ mm aufschieben, nach der Bemaßung im Bild platzieren und mit der Schelle $\varnothing 11$ mm am $\varnothing 3,5$ mm befestigen.
Das Brennstoffrohrende 45° schräg schneiden.

Das Brennstoffrohr $\varnothing 4 \times 1$ mm durch den Anschlussstutzen in den Tank führen, das Übergangsstück $\varnothing 7,5/3,5$ mm auf den Anschlussstutzen aufschieben und mit der Schelle $\varnothing 11$ mm festschrauben.
Das Brennstoffrohr $\varnothing 4 \times 1$ mm mit Moosgummischlauch überziehen und zur rechten Fahrzeugunterseite verlegen.
Die Abdeckung über der Tankarmatur wieder montieren.

Bitte beachten!

Das Brennstoffrohr nur mit scharfem Messer ablängen.
Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.
Bei der Verlegung von Brennstoffleitungen unbedingt auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten.

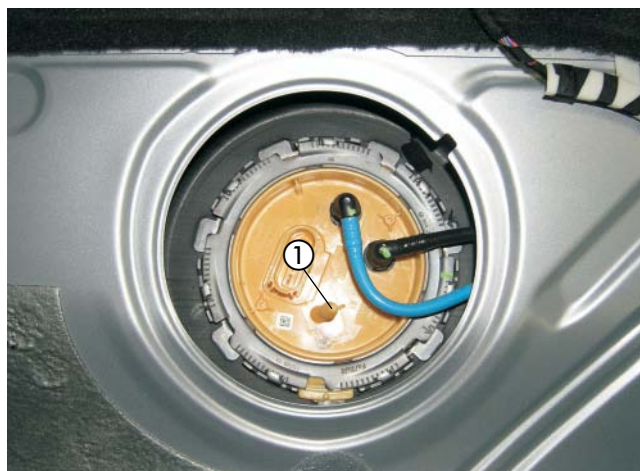


Bild 21

① Anschlussstutzen an der Tankarmatur

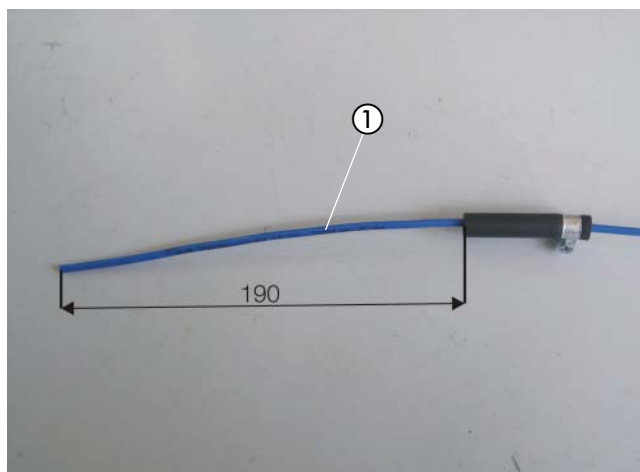


Bild 22

① Brennstoffrohr $\varnothing 4 \times 1$ mm begradigt, im Übergangsstück $\varnothing 7,5/3,5$ mm montiert



Bild 23

① Brennstoffrohr $\varnothing 4 \times 1$ mm mit Übergangsstück $\varnothing 7,5/3,5$ mm angeschlossen

5 Brennstoffversorgung

Brennstoffrohr verlegen und anschließen

(siehe Bilder 24 und 25)

Das Brennstoffrohr $\varnothing 4 \times 1$ mm entlang der fahrzeugeigenen Kraftstoffleitungen an der rechten Fahrzeugunterseite zum Heizgerät verlegen.

Das Brennstoffrohr an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.



Bild 24

① Brennstoffrohr $\varnothing 4 \times 1$ mm verlegt

Das Brennstoffrohr $\varnothing 4 \times 1$ mm mit Brennstoffschlauch $\varnothing 3,5 \times 3$ mm, Länge 50 mm, am Heizgerät anschließen.



Bild 25

① Brennstoffrohr $\varnothing 4 \times 1$ mm mit Brennstoffschlauch $\varnothing 3,5 \times 3$ mm angeschlossen

6 Elektrik

Sicherungen und Gebläseerlais bei Fahrzeugen mit Climatic montieren

(siehe Bild 26 sowie Skizzen 4 und 5)

Den Halter für Sicherungs- und Relaissockel entsprechend der Skizze vorbereiten.

Das Kabel 0,5 mm² br des Hauptkabelbaumes in den Steckplatz 85 des Relaissockels einrasten.

Das Kabel 0,5 mm² sw/rt des Hauptkabelbaumes aus dem Steckhülsegehäuse ausrasten und in den Steckplatz 86 des Relaissockels einrasten.

Den Blindstopfen aus dem Sicherungssockel entfernen und das Kabel 4 mm² rt/ws des Relaissockels in dem noch freien Steckplatz des Sicherungssockels einrasten.

Den Sicherungshalter mit zwei Schrauben M4 x 16 und den Relaissockel mit einer Schraube M5 x 12 am Halter für den Sicherungs- und Relaissockel befestigen.

Den Halter für den Sicherungs- und Relaissockel mit der vorhandenen Torxschraube M6 am Halter des Ladedruckventils montieren.

Den 8-poligen Stecker des Hauptkabelbaumes mit dem 8-poligen Flachsteckergehäuse vom Kabelstrang des Heizgerätes verbinden.

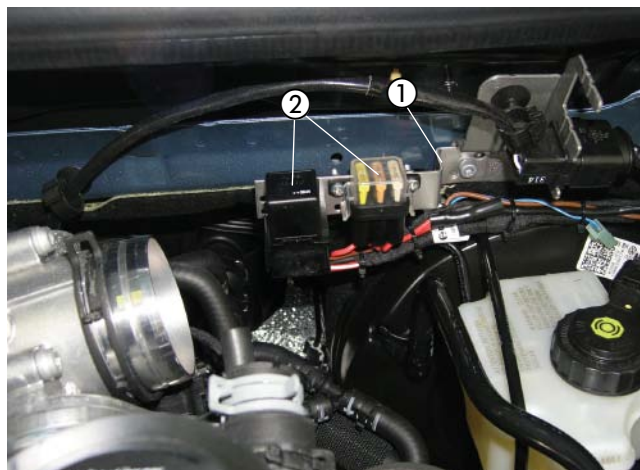
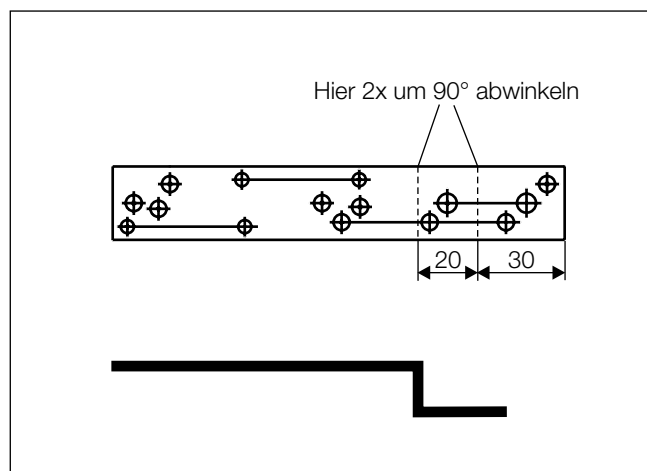
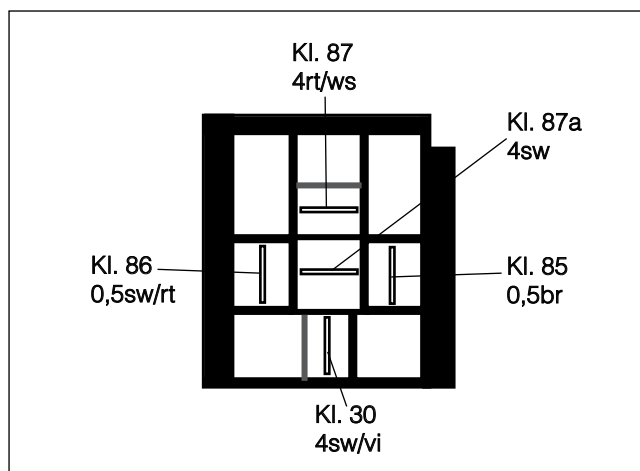


Bild 26

- ① Halter für Sicherungs- und Relaissockel montiert
- ② Sicherungen und Gebläseerlais montiert



Skizze 4



Skizze 5

Sicherungen bei Fahrzeugen mit Climatronic montieren

(siehe Bild 27 und Skizze 4)

Das Kabel 0,5 mm² br zurückbinden und isolieren.

Das Kabel 0,5 mm² sw/rt am Einbauort belassen.

Die Sicherung 25A aus dem Sicherungshalter entfernen.

Den Sicherungshalter mit zwei Schrauben M4 x 16 am Halter für den Sicherungs- und Relaissockel befestigen.

Den Halter für den Sicherungs- und Relaissockel mit der vorhandenen Torxschraube M6 am Halter des Ladedruckventils montieren.

Den 8-poligen Stecker des Hauptkabelbaumes mit dem 8-poligen Flachsteckergehäuse vom Kabelstrang des Heizgerätes verbinden.

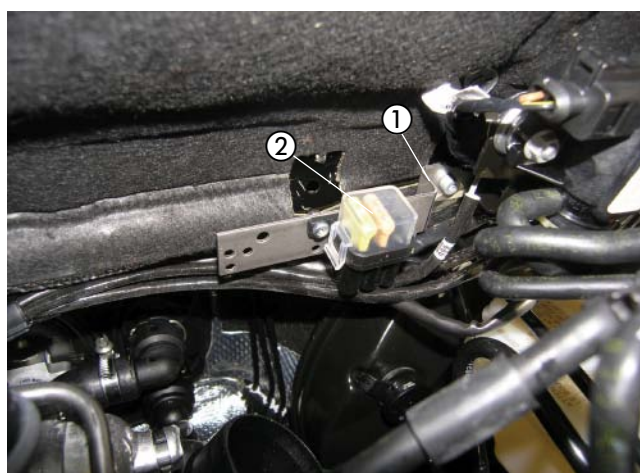


Bild 27

- ① Halter für Sicherungs- und Relaissockel montiert
- ② Sicherungen montiert

6 Elektrik

Kabelverlegung

(siehe Bild 28)

Die Kabelstränge „Bedieneinrichtung“ und „Gebläseansteuerung“ durch die fahrzeugeigene Kabeltülle auf der linken Seite der Motortrennwand in den Innenraum führen.

Bei Fahrzeugen mit **Climatronic** den Kabelstrang „Bedieneinrichtung“ durch die fahrzeugeigene Kabeltülle auf der linken Seite der Motortrennwand in den Innenraum führen.

Das Kabel 1 mm² sw/rt des IPCU-Sockels (wird später montiert) aus dem Fahrzeuginnenraum durch die Kabeltülle in den Motorraum verlegen.



Bild 28

① fahrzeugeigene Kabeltülle

Stromversorgung

(siehe Bilder 29 und 30)

Die Stromversorgung mit Plus erfolgt am Sicherungskasten im Motorraum auf der linken Fahrzeugseite.

Das Pluskabel 4 mm² rt zur Sicherungsleiste verlegen und mit dem Kabelschuh A6 entsprechend dem Bild anschließen.

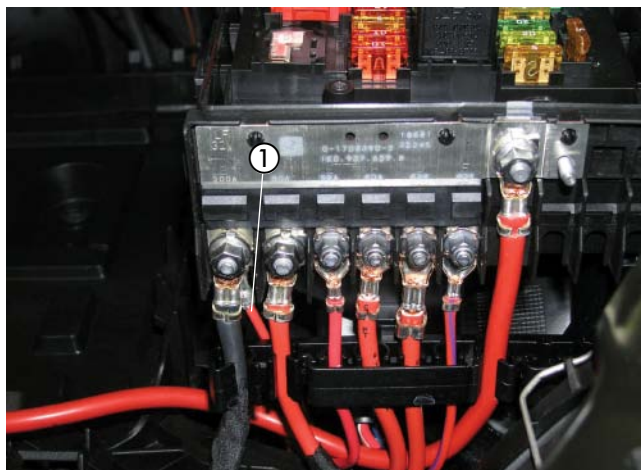


Bild 29

① Stromversorgung Plus

Das Massekabel 2,5 mm² br zum vorhandenen Massestützpunkt hinter den Sicherungskasten verlegen und mit dem Kabelschuh A6 am Massestützpunkt anschließen.



Bild 30

① Stromversorgung Masse

6 Elektrik

Gebälseansteuerung bei Fahrzeugen mit Climatic (siehe Bild 31 und Skizze 6)

Die Gebläseansteuerung erfolgt am Sicherungskasten (Sicherung F 40) im Fahrzeuginnenraum auf der Fahrerseite durch Einbindung der Kabel 4 mm² sw und 4 mm² sw/vi in das Kabel 4 mm² sw/bl entsprechend des Schaltplanes.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Kabelstränge auf ausreichenden Abstand zu beweglichen Fahrzeugteilen achten. Die Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

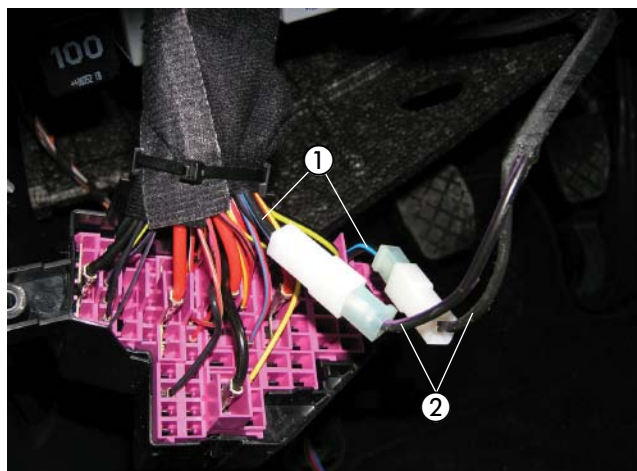
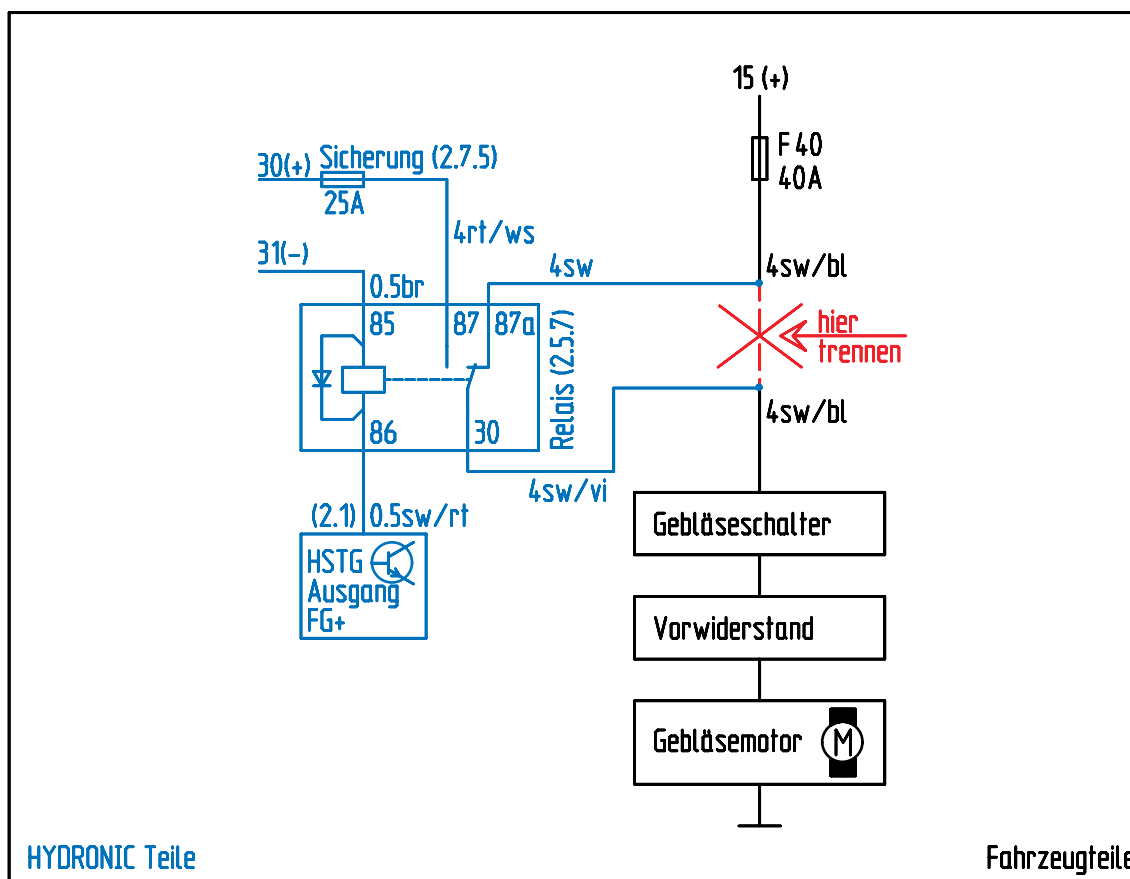


Bild 31

- ① Kabel 4 mm² sw/bl getrennt
- ② Kabel 4 mm² sw und 4 mm² sw/vi angeschlossen



Skizze 6

6 Elektrik

Gebälseansteuerung bei Fahrzeugen mit Climatronic (siehe Bilder 32 bis 34 und Skizze 7)

Den Stecksockel des IPCU-Moduls mit der vorhandenen Torxschraube des Luftkanals im Fußraum auf der Fahrerseite montieren.

Das im Motorraum befindliche Kabel $0,5 \text{ mm}^2 \text{ sw/rt}$ des Hauptkabelbaumes und das Kabel $1 \text{ mm}^2 \text{ sw/rt}$ vom Stecksockel des IPCU-Moduls mit dem Stoßverbinder $0,5-1,5 \text{ mm}^2$ verbinden.

Das Kabel $1 \text{ mm}^2 \text{ rt/ws}$ vom IPCU-Modul isolieren und zurückbinden.

Das Massekabel $1 \text{ mm}^2 \text{ br}$ vom Sockel des IPCU-Moduls am vorhandenen Massestützpunkt hinter der Verkleidung der A-Säule auf der Fahrerseite anschließen.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Kabelstränge auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten. Die Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

Die Kabel $1 \text{ mm}^2 \text{ sw}$ und $1 \text{ mm}^2 \text{ sw/ws}$ vom Sockel des IPCU-Moduls zum Klimabedienteil führen.

Am Klimabedienteil den Stecker C braun abziehen und das Kabel $0,35 \text{ mm}^2 \text{ sw/ws}$ (PIN 15) trennen.
Die Kabel $1 \text{ mm}^2 \text{ sw}$ und $1 \text{ mm}^2 \text{ sw/ws}$ mit den Stoßverbindern $0,5-1,5 \text{ mm}^2$ entsprechend des Schaltplanes einbinden.

Bitte beachten!

Die Anschlüsse A und E am IPCU-Modul dürfen nicht vertauscht werden.
Es besteht die Gefahr der Zerstörung der Fahrzeugelektronik.



Bild 32

① IPCU-Modul montiert

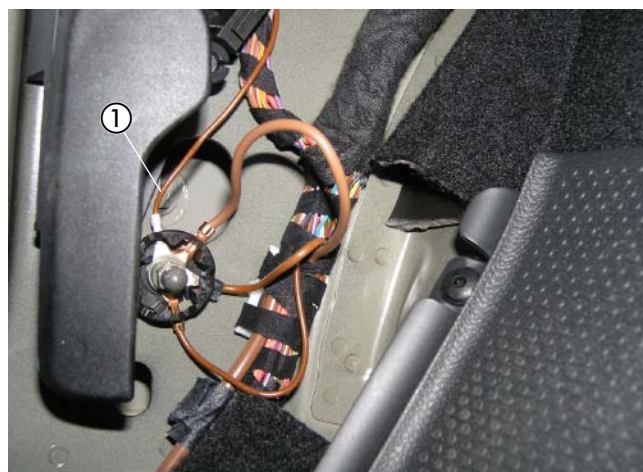


Bild 33

① Massekabel $1 \text{ mm}^2 \text{ br}$ angeschlossen

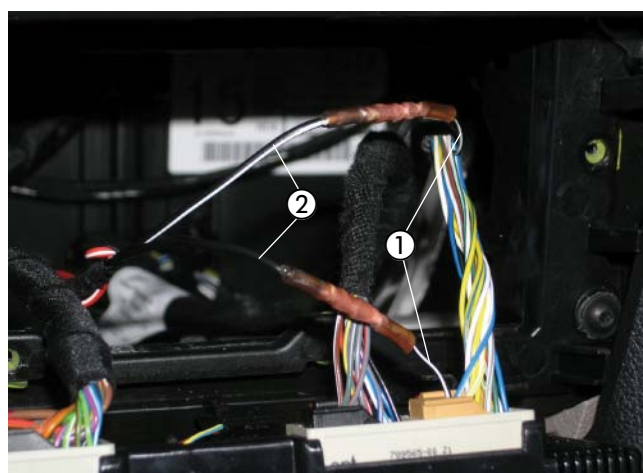
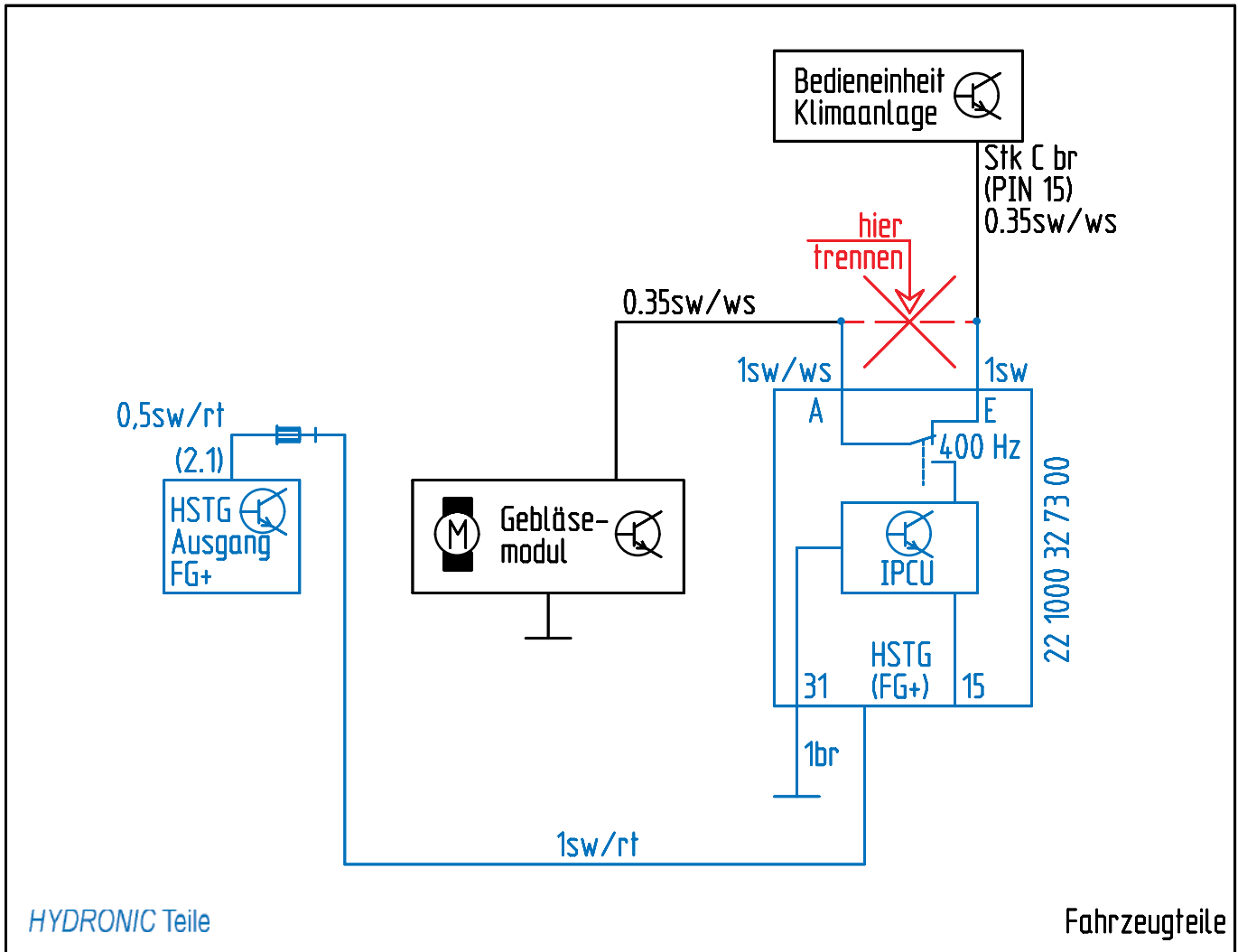


Bild 34

① Kabel $0,35 \text{ mm}^2 \text{ sw/ws}$ (PIN 15) getrennt
② Kabel $1 \text{ mm}^2 \text{ sw}$ und $1 \text{ mm}^2 \text{ sw/ws}$ eingebunden



6 Elektrik



Skizze 7

6 Elektrik

EasyStart T einbauen

(siehe Bild 35)

Der Einbau der EasyStart T erfolgt nach der Einbauanweisung „EasyStart T“.

Die Schaltuhr EasyStart T mit der Konsole auf die Verkleidung der Armaturentafel links neben dem Ablagefach montieren. Die Konsole an der Montagefläche ausrichten und die Bohrlöcher auf die Montagefläche übertragen. Die Bohrungen \varnothing 3 mm und \varnothing 8 mm fertigen. Die Bohrungsablenke nach dem Bohren entfernen. Die Konsole mit den beiliegenden Befestigungsschrauben B 3,5 x 19 befestigen.

Den Leitungsstrang „Bedienelement“ durch die Bohrung \varnothing 8 mm führen und die Schaltuhr mit dem Spreizdübel in der Bohrung \varnothing 6,5 mm vormontieren. Die Befestigungsschraube in den Spreizdübel eindrücken bzw. einschrauben und die Schaltuhr damit befestigen.

Die Flachstecker vom Leitungsstrang „Bedienelement“ am 9-poligen Flachsteckergehäuse, die bereits montierten Steckhülsen am Steckhülsengehäuse einrasten. Die Sicherungsspanne am Flachsteckergehäuse einschieben. Die Schutzfolie der Abdeckkappe abziehen und die Abdeckkappe einkleben.

Bitte beachten!

Den Einbauort der Schaltuhr nur in Absprache mit dem Kunden festlegen.



Bild 35

① EasyStart T montiert

Funkfernbedienung EasyStart R/R+ einbauen (Alternativvorschlag - Absprache mit dem Kunden)

(siehe Bilder 36 und 37 sowie Skizze 8)

Der Einbau der EasyStart R/R+ erfolgt nach der Technischen Beschreibung Funkfernbedienung EasyStart R/R+, siehe dazu den Abschnitt „Einbauanweisung“.

Den Taster der EasyStart R/R+ wie im Bild auf die Verkleidung rechts neben dem Zündschloss montieren. Dazu eine Bohrung \varnothing 8 mm fertigen, den Taster in die Bohrung einsetzen und mit der Mutter befestigen.

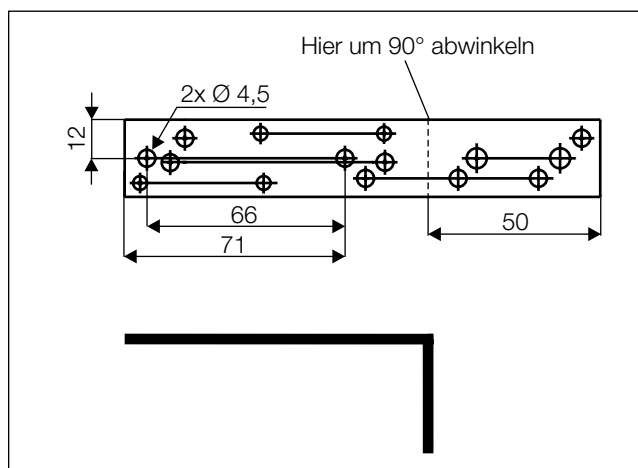


Bild 36

① Taster der EasyStart R/R+ montiert

6 Elektrik

Den Halter für das Stationärteil der EasyStart R/R+ entsprechend der Skizze vorbereiten.
Das Stationärteil der EasyStart R/R+ mit zwei Schrauben M4 x 10 am Halter befestigen.



Skizze 8

Das Stationärteil der EasyStart R/R+ mit Halter an der linken Stützstrebe der Armaturentafel mit einer Schraube M6 x 16 montieren.

Den Temperaturfühler der EasyStart R/R+ an der Fußraumverkleidung auf der Fahrerseite anbringen.

Die Kabel vom montierten Taster und Temperaturfühler zusammen mit dem Kabelstrang „Bedieneinrichtung“ zum Einbauort des Stationärteils führen.

Die Kabel entsprechend ablängen, die Steckhülsen ancrimpen, das Buchsengehäuse B7 anschlagen und am Stationärteil anschließen.

Das Antennenkabel der EasyStart R/R+ am Stationärteil anschließen, zur Fahrerseite führen und im Türgummi der Fahrerseite verlegen.



Bild 37

① Stationärteil der EasyStart R/R+ montiert

Bitte beachten!

Am unisolierten Ende des Antennenkabels den Kontakt mit Metallteilen vermeiden.

Eine eventuelle Überlänge des Antennenkabels unter der Armaturentafel mit Kabelbindern befestigen.

7 Nach der Montage

Tülle für Abgasrohr montieren

(siehe Bild 38)

An der ausgebauten Motorunterverkleidung eine Bohrung \varnothing 38 mm entsprechend der Bemaßung im Bild fertigen.

In die gefertigte Bohrung die Tülle \varnothing 41 mm einsetzen.

Die Motorunterverkleidung montieren und dabei das Abgasrohr durch die Tülle führen.

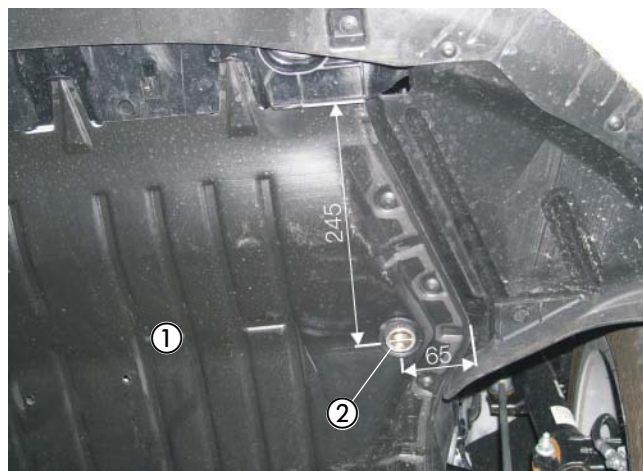


Bild 38

- ① Unterbodenverkleidung montiert
- ② Tülle für Abgasrohr

Bitte beachten!

Das Kühlsystem ausschließlich mit der vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Kühlflüssigkeit befüllen.

Fahrzeug komplettieren

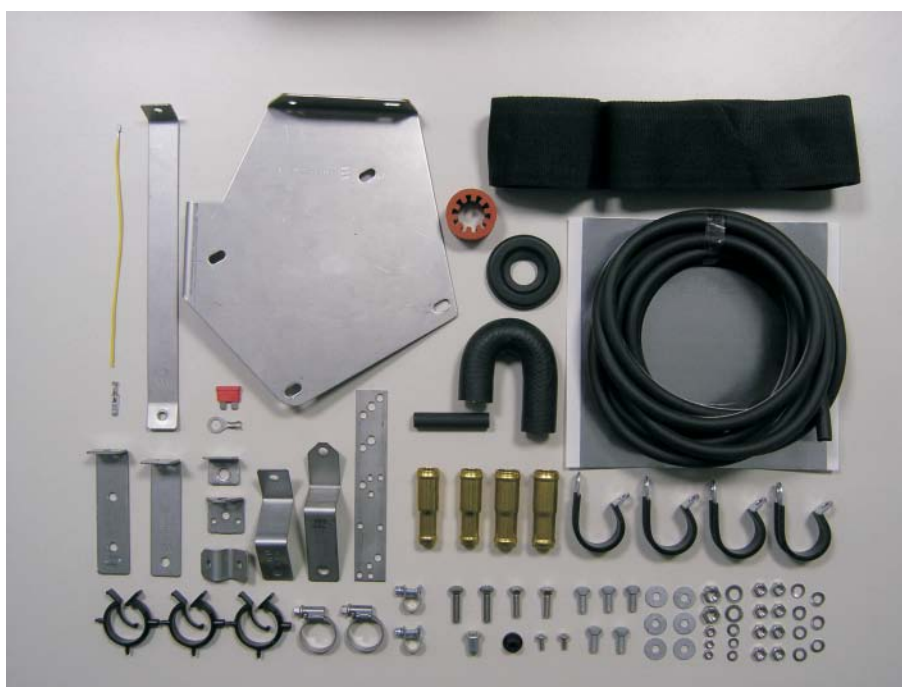
- Alle ausgebauten Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.
- Die Batterie wieder anklemmen.
- Die Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen.
- Alle losen Leitungen mit Kabelbindern sichern.
- Die Uhr-Zeit einstellen.
- Wenn notwendig den Radio Code eingeben.
- Den Motor starten, Kühlsystem entlüften und auf Dichtheit prüfen, fehlende Kühlflüssigkeit bis zur Markierung (Pfeil) nachfüllen.
- Bitte auch die Angaben des Fahrzeugherstellers zur Befüllung und Entlüftung des Kühlsystems beachten.
- Die behördlichen Vorschriften und Sicherheitshinweise in der technischen Beschreibung beachten.
- Bedienelement programmieren und die Bedienungsanweisung zusammen mit dem Merkblatt für den Kunden in das Handschuhfach legen.

Inbetriebnahme des Heizgerätes

- Das Heizgerät am Bedienelement einschalten.
Siehe Bedienungsanleitung - Bedienelement.

8 Teileübersicht

Pos	Bezeichnung	Stückzahl	Bestellnummer
1	Fahrzeugspezifische Zusatzteile daraus zu verwenden:		24 8379 00 00 00
	Halter Heizgerät	1	
	Stützstrebe (22 9000 50 26 02)	1	
	Halter (22 9000 50 74 03)	1	
	Halter (22 1000 51 21 00)	1	
	Halter (22 1000 50 83 00)	1	
	Halter (22 1000 50 61 00)	1	
	Halter (22 1000 51 17 00)	1	
	Übergangsstück Ø 7,5/3,5 mm	1	
	gummierte Schelle Ø 28 mm	4	
	Tülle	1	
	Schlauchschelle Ø 11 mm	2	
	Schlauchhalter, drehbar	2	
	Skt.-Mutter M8	2	
	Federscheibe B8	2	
	Skt.-Schraube M6 x 25	2	
	Skt.-Schraube M6 x 16	5	
	Skt.-Mutter M6	8	
	Federscheibe B6	7	
	Karoseriescheibe B6	6	
	Linsenschraube M4 x 10	2	
	Skt.-Mutter M4	2	
	Federscheibe B4	2	
	Übergangsstück 20/18 mm	2	
	Schlauchbogen 180°, Ø 20 mm	1	
	Aluminiumfolie	1	
	Abstandsgummiprofil	1	
	Wärmeschrumpfschlauch Ø 40/20 mm	1,8 m	
	Moosgummischlauch Ø 5 x 3 mm	5,0 m	



Pos.1

Fahrzeugspezifische Zusatzteile

1 Satz

9 Merkblatt für den Kunden

Vor dem Einschalten bei Fahrzeugen mit Climatic (siehe Bild 1)

- Vor dem Einschalten bzw. Vorprogrammieren des Heizbetriebes bei eingeschalteter Zündung den Temperaturregler ① des Fahrzeuges auf „Warm“ (Maximalstellung) einstellen.
- Den Gebläseregler ② auf Stufe 1 stellen.
- Den Regler für die Luftführung ③ auf Defroster stellen. Maximale Luftführung auf die Frontscheibe.



Bild 1

- ① Temperaturregler
- ② Gebläseregler
- ③ Regler für die Luftführung

Vor dem Einschalten bei Fahrzeugen mit Climatronic (siehe Bild 2)

- Vor dem Einschalten bzw. Vorprogrammieren des Heizbetriebes bei eingeschalteter Zündung die Temperaturregler ① des Fahrzeuges auf „HI“ (Maximalstellung) einstellen.
- Den Taster für die Luftführung ② auf Defroster stellen. Maximale Luftführung auf die Frontscheibe.
- Die Gebläsedrehzahl braucht nicht vorgewählt werden.



Bild 1

- ① Temperaturregler
- ② Taster für die Luftführung

9 Merkblatt für den Kunden

Vor dem Einschalten bei Fahrzeugen mit Climatronic (Facelift-Modell)

(siehe Bild 3)

- Vor dem Einschalten bzw. Vorprogrammieren des Heizbetriebes bei eingeschalteter Zündung die Temperaturregler ① des Fahrzeuges auf „HI“ (Maximalstellung) einstellen.
- Den Taster für die Luftführung ② auf Defroster stellen. Maximale Luftführung auf die Frontscheibe.
- Die Gebläsedrehzahl braucht nicht vorgewählt werden.



Bild 3

- ① Temperaturregler
- ② Taster für die Luftführung